IM BLICKPUNKT

TISCHTENNIS / Der TTC Stockerau bleibt der Unentschieden-König der 1. Herren-Bundesliga. In Kapfenberg und Oberwart blieb Janci, Fraczyk und Pöschl ein voller Erfolg verwehrt.
SEITE 48

FUSSBALL / Der SV Stetteldorf erfüllte bei Top-Platzverhältnissen gegen Großmugl seine Pflicht und schloss mit einem 3:1-Sieg zu Herbstmeister Bisamberg auf. Die Legionäre netzten.
SEITE 56

FUSSBALL / Der SC Enzersfeld musste sich in einer matten Partie in Wr. Neudorf mit 0:2 geschlagen geben. Alles deutete auf eine Nullnummer hin, doch Simperlers Mannen luden den Gegner zum Tore schießen ein.
SEITE 61

Benita Ferrero-Waldner *(re.) war von den Aerobic-Mädels begeistert.* SEITE 47

DAS NÖN-TEAM

Hauptplatz 1, 2100 Korneuburg

Telefon: 02262/72585 DW: 3616
Fax: 02262/72585 DW: 3622

Mail: sport.korneuburg@noen.at

Ihre Ansprechpartner im Sport:

Ressortleiter **Christoph Reiterer**,
Tel: 0676/520 96 79,
c.reiterer@noen.at

Marius Garo,
Tel: 0650/2543333

Peter Drescher,
Tel: 0699/14307872

Silber und Bronze. *Die Spielgemeinschaft Stockerau/Krems trat bei den U12-Landesmeisterschaften getrennt auf und durfte über ein tolles Abschneiden jubeln.* FOTO: SGU STOCKERAU

„Eine Volleyball-Show"

VIZELANDESMEISTER / Bis zum Endspiel waren die Stockerauer U12-Youngsters die Chefs am Platz. Doch mit Melk fanden die Gastgeber ihren Meister.

VOLLEYBALL / Neun Mannschaften nahmen an den U12-Landesmeisterschaften in der Stockerauer Volksschule West teil, darunter natürlich auch ein Team der heimischen Sportunion unter der Leitung von Coach und Organisator Benno Stritecky.

In den vier Spielen der Vorrunde unterstrich das Trio aus der Lenaustadt ganz deutlich seine Anwartschaft auf den NÖ-Titel. Angeführt von Kapitän Manuel Mayer, der bei seinem letzten U12-Auftritt eine überragende Leistung bot, wuchsen auch Kristina Resinger und Julia Lonin über sich hinaus.

So wurde auch gegen die starken Teams von Aschbach bzw. von Spielgemeinschafts-Partner Krems kein Satz abgegeben. In Gruppe zwei spielte die Mannschaft aus Melk eine ebenso dominante Rolle wie die Gastgeber.

Im Finale der beiden mit Abstand besten Teams verloren die Stockerauer den ersten Satz knapp. Mit viel Kampfgeist und Siegeswillen entschied die Stritecky-Truppe Durchgang zwei mit 25:18 für sich. Der Volksschul-Turnsaal stand Kopf!

Endspiel a la Hitchcock

Der Entscheidungssatz war ein wahrer Krimi. Bei 11:11 gelangen den Gästen zwei glücklich Punkte. Das war der Knackpunkt. Mit 15:11 machten sie den Landesmeistertitel perfekt. Dennoch war die Freude bei den Lenaustädtern riesengroß. Benno Stritecky: „Erstens ist ein Vizelandesmeistertitel eine großartige Leistung und zweitens haben wir den Zuschauern eine perfekte Volleyball-Show geboten, viel Werbung für diesen Sport gemacht!"

Dies betonten auch Sportstadtrat Leopold Antl und Bewerbsreferentin Ilse Wimmer, die sich die Entscheidungsspiele nicht entgehen ließen. Angesichts des dritten Platzes von Partner Krems sind die Weichen für eien hoffnungsvolle U13-Truppe im nächsten Spieljahr gestellt.

Last, not least: Die Stockerauer Eltern, die ein tolles Buffet „zauberten" und einen großen Teil zum gelungenen Volleyball-Fest beitrugen. -CR-